Objekt: "Urania" aus einer Folge von Musenfiguren

Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz
10785 Berlin
030 / 266424301
kgm@smb.spk-berlin.de

Inventarnummer: 1924,38

Beschreibung

Frauenfigur, nach links über die Schulter blickend, mit beiden Händen einen Globus haltend. Sie trägt ein weißes Gewand mit Blumenmuster und Goldrändern und steht auf einem grünen, ebenfalls goldgerandeten Sockel.

Die Figur gehört zu einer Folge von Musen. Durch ihr Attribut, den Globus, ist sie als Muse der Astronomie (Urania) zu identifizieren. In der Sammlung des Kunstgewerbemuseums sind zwei weitere Musen aus der Folge vorhanden (Inv. Nr. 1924,39 und 40).

Bez.: in Unterglasurblau: CT und Kurhut (Manufakturmarke); Ritzzeichen: M ClKa

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan mit Aufglasur- und Goldmalerei

Maße: Höhe: 15 cm

Ereignisse

Hergestellt wann

wer Porzellanmanufaktur Frankenthal

WO

Hergestellt wann

wer Franz Conrad Linck (1730-1793)

WO

Hergestellt wann 1765

wer

wo Frankenthal (Pfalz)

Schlagworte

• Figur (Darstellung)